

DREI LIEDER

für drei Frauenstimmen mit Begleitung des Pianoforte
von
ROBERT SCHUMANN.
Op. 114.

Schumann's Werke.

Serie 10. № 10.

Nänie. (L. Bechstein.)

№ 1.

Langsam.Der erste Vers *p*, der zweite *pp*.

Componirt 1853.

1^{te} Stimme.

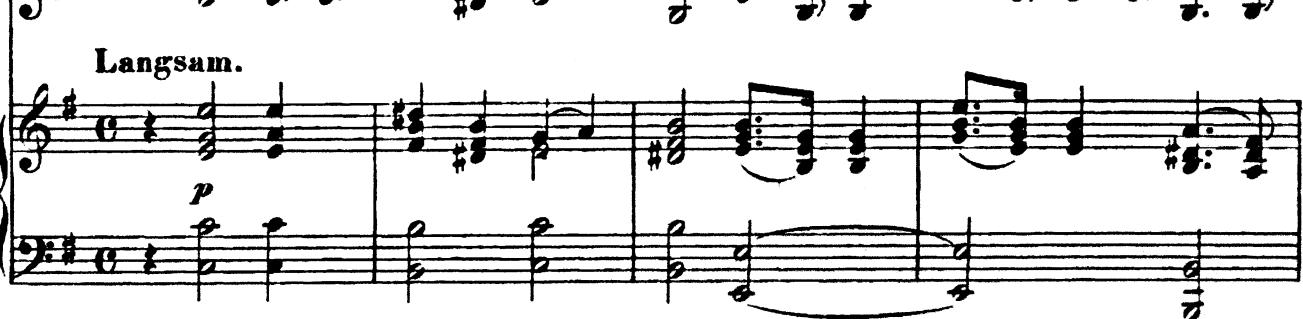
1. Unter den rothen Blu - men schlum-me-re, schlum-me-re, lieb Vö - ge -

2^{te} Stimme.

2. Hast uns so schön ge - sun - gen, ha - ben dich, ha - ben dich so sehr ge -

3^{te} Stimme.**Langsam.**

Pianoforte.



lein! Un - ter den ro - then Blu - men gra - ben wir trau - rig, trau - rig dich ein, un - ter den



liebt! Kehl - chen hat aus - ge - klun - gen, ach! wie uns das so sehr be - trübt! Hast uns so



ro.then Blu - men schlumme.re, schlumme.re, lieb Vö - ge - lein! 3. Als du noch sangest, hat.te
schön ge - sun - gen, ha - ben dich, ha - ben dich so sehr ge - liebt! 3. Als du noch sangest, hat.te
3. Als du noch sangest, hat.te

Ro.sen blü.hen.der, blü.hen.der Mai ge - weckt. A - ber heu.te mit Zeit - lo.sen ha - ben
Ro.sen blü.hen.der, blü.hen.der Mai ge - weckt. A - ber heu.te mit Zeit - lo.sen ha - ben
Ro.sen blü.hen.der, blü.hen.der Mai ge - weckt. A - ber heu.te mit Zeit - lo.sen ha - ben

wir dich zu - ge - deckt! Un - ter den ro.then Blu - men schlumme.re, schlumme.re, lieb Vö - ge - lein!
wir dich zu - ge - deckt! Un - ter den ro.then Blu - men schlumme.re, schlumme.re, lieb Vö - ge - lein!
wir dich zu - ge - deckt! Un - ter den ro.then Blu - men schlumme.re, schlumme.re, lieb Vö - ge - lein!